

FC Schaffhausen



Riedelberg-
Ge Flüster

Ausgabe April 2008



Sparkassen-Finanzgruppe
Hessen-Thüringen

Sport braucht eine breite Basis.

 Sparkasse
Dieburg

Wir sind mit dabei, wenn es darum geht, die Lebensqualität dort zu sichern, wo die Menschen leben und arbeiten. Durch die Unterstützung und Förderung von Sport, sozialen Projekten und Kultur.

www.sparkasse-dieburg.de

Inhalt

Ausgabe April 2008

14. Spielrunde

Specials

- 9 Langlauf-Wochenende
- 12 HFV-Reformwerk
- 16 Jahreshauptversammlung
- 22 Spieler und Jugendtrainer

Rubriken

- 3 Herzlich Willkommen
- 7 Aus vergangenen Tagen
- 17 Spielberichte
- 18 Der falsche Daniel
- 26 Diensteinteilung
- 27 Aus dem Jugendbereich
- 28 Tabellen
- 34 Geburtstagsliste

Werbung

Bitte beachten Sie bei Ihren Aktivitäten und Einkäufen stets die Sponsoren des Riedelberg-Geflüsters. Vielen Dank!

Herzlich Willkommen

Liebe Freunde/innen des FSV,

der FSV steht weiter auf Platz 1 in der Tabelle. Das ist eine gute Nachricht.

Leider geht die Runde erst am 01.06. zu Ende, was bedeutet, dass noch 9 Punktspiele vor uns liegen, ehe der Aufstiegskandidat feststeht.

Das ist eine weniger gute Nachricht, zumal uns Harreshausen und Dieburg beharrlich an den Fersen hängen. Jede Schwäche kann sich rächen. Bis Juni wird noch viel Wasser die Schlierbach hinunter fließen, so viel steht fest.

Fest steht aber auch, dass die Mannschaft in der Vergangenheit, bis auf eine unrühmliche Ausnahme (Hergershausen), einen sehr guten Eindruck machte. Die jungen Schlierbacher haben Sonntag für Sonntag einen hohen Unterhaltungswert zu bieten. Es wird sicherlich bis zum letzten Spieltag so weiter gehen.

Im April stehen die folgendenden Begegnungen an:

Am Sonntag, 06.04. müssen wir um 13.15h zum

FSV Spachbrücken II (derzeit Platz 9). Eine harte Nuss. Das Hinspiel verloren wir 1:2. Am Sonntag, den 13.04. um 15h ist dann der TV Semd (Platz 10 aktuell) zu Gast auf dem Riedelberg. (Hinspiel 3:1).

Am 20.04. um 15h geht es auf den Otzberg zum SV Hering (Platz 6 aktuell - Hinspiel 5:2) Keine leichte Aufgabe. Mit Jens Pfeiffer stellt der SV Hering zudem den zweiterfolgreichsten Torjäger (hinter unserem „Kurzen“) in der C-Liga. Also aufgepaßt! Schließlich klingt der April mit dem Heimspiel gegen den TV Nieder-Klingen II (aktuell 4. Platz - Hinspiel 1:0) am 27.04. um 15h aus.

Man wird sehen, wo wir dann stehen!

Bedanken möchte sich die Redaktion noch bei den Langläufern, die uns wieder einen unterhaltsamen Bericht über ihre „Langlaufabenteuer“ zur Verfügung stellten.

Am 1. Mai findet auf dem Sportplatz die traditionelle Maifeier, diesmal gepaart mit Christi Himmelfahrt, statt. Bei dieser Gelegenheit lässt sich trefflich bei gutem Essen und Trinken über die vorangegangenen Spiele philisohieren.

Eure Riedelberg-Geflüster-Redaktion

Impressum

Riedelberg Geflüster

Redaktion

Eva Walter
Ottmar Walter

Ausgabe

Monatszeitschrift (8mal/Jahr)

Anzeigen

Anzeigenannahme durch den
Vorstand oder die Redaktion
riedelberggefluester@
fsv-schlierbach.de

1. Vorsitzender

Wolfgang Bachmann
Breubergstrasse 7
64850 Schaaflheim
+49 (0)6073 88907

Vereinsanschrift

FSV 1967 Schlierbach e.V.
Sportlerheim am Riedelberg
64850 Schaaflheim
+49 (0)6073 87945



Metzgerei
GRUBER
Party - Service



64850 Schaafheim
Heinrichstraße 8
Telefon: 06073/9501

63179 Obertshausen
Heusenstammer Str. 7
Telefon: 06104/41209

Wir beraten Sie gern und kompetent

Natursteine...



GmbH

Industriering 9
Fon (0 60 73) 8 00 51
Schaafheim

In unserer eigenen Fertigung wählen Sie den persönlichen Stein für Ihre Treppen, Böden, Küchen und Bäder

Grabmale gestalten wir mit Ihnen gemeinsam, handwerklich oder in polierter Ausführung.

NICHTS FÜR SCHWACHE NERVEN!

Fahrschule



Ringheim
R&R
Schaafheim

Schloßgraben 1
64850 Schaafheim
☎ 0 60 73-8 76 18

Rudi Uhlig
Rene Danke

Wir lassen gern mal einen „Fahren“

Theorie-Unterricht und Anmeldung
Mo. + Di. 18.30-20.30 Uhr im „aale Kino“ in Schoffem.



Superzins von 4,1% p.a. für 1 Jahr Spareinlage.

**Jetzt bis 30.6.2007
abschließen**

Wenn Sie bis 30.6.2007 Ihr Dresdner Laufzeit-Konto eröffnen, profitieren Sie ein Jahr von starken 4,1% p.a. Zinsen und das bei kostenfreier Kontoführung.
**Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Allianz-Vertretung.
Wir freuen uns auf Sie.**

Vermittlung durch:

Birgit Reeg

Allianz Generalvertretung

Eichendorffstraße 2 · 64850 Schaaflheim

Tel. 0 60 73 / 91 16 · Fax 0 60 73 / 8 87 14

birgit.reeg@allianz.de · www.allianz-reeg.de

Allianz 

**HIER KÖNNTE IHRE
WERBUNG STEHEN!**



Norbert Lindt
Maurermeister



Schaaflheimer Straße 5
64850 Schaaflheim
Telefon 0 60 73 / 8 77 61
Telefon 0171 / 773 97 69
Telefax 0 60 73 / 81 59

Aus vergangenen Tagen

Aus „Schaafheimer Anzeiger“ Mai 1989

Schlierbach - Mosbach 1:1

Das letzte Heimspiel der Meisterschaftsrunde endete mit einem leistungsgerechten 1:1 Remis. Während der gesamten Dauer war dem Geschehen auf dem Rasen deutlich anzumerken, dass es für beide Mannschaften um nichts mehr ging. Auch die sommerlichen Temperaturen waren dem Spielfluß nicht förderlich. Aus dem 1. Abschnitt sind nur wenige Szenen erwähnenswert. Nach der Flanke von Sauerwein verfehlte der anschließende Direktschuß von Lindt (16. Minute) nur knapp das Tor. In der 25. Minute wurde der Ball nach Kopfstoß von V. Breitwieser auf Freistoßvorlage von Vollandt durch den Torwart zum Eckball abgewehrt. Die Gäste hatten ihre beste Torchance in der 41. Minute nach einem direkten Freistoß, der nur knapp sein Ziel verfehlte. Im 2. Abschnitt gelang unserer Elf ein Auftakt nach Maß. Unmittelbar nach Wiederanpfeiff erzielte Bachmann nach einem Freistoß im Nachschuß das 1:0. Von diesem Treffer wurde das Geschehen auf dem Rasen deutlich belebt. Insbesondere die Gäste verstärkten ihre Bemühungen und drängten auf den Ausgleich. Dieser gelang ihnen in der 55. Minute. Ein Freistoß setzten sie per Kopfstoß in die Maschen. Nur 2 Minuten später mußte Lindt nach einem unglücklichen Zusammenprall mit seinem Gegenspieler, bei dem er sich eine klaffende Platzwunde am Kopf zuzog, das Spielfeld verlassen. Für ihn kam Loconte. Für beide Mannschaften ergaben sich noch einige Torchancen, die aber ungenutzt blieben, sodaß es bis zum Schlußpfeiff beim gerechten Endergebnis von 1:1 blieb. Folgende Spieler kamen zum Einsatz: J. Höreth, Vollandt, Lindt, Krapp, Bachmann, E. Hartmann, V. Breitwieser, Jäckel, Langendorf, G. Sauerwein, Ostheimer, Loconte, Reißl. >>

Einen 12. Platz erzielte der FSV Schlierbach in dieser C-Liga-Saison 1988/89 unter 16 Mannschaften. Die meisten Einsätze in dieser Saison hatten Günter Sauerwein, Jens Höreth, und Bernd Ostheimer. Erfolgreichster Torschütze war einmal mehr Dietmar Jäckel, der 17 der 51 Schlierbacher Treffer erzielte. Wolfgang Bachmann, der Torschütze gegen Mosbach, kam mit insgesamt drei Treffern immerhin gemeinsam mit Bernd Ostheimer auf Platz fünf der Torschützenliste.

1988/89 spielte neben dem FSV Mosbach auch Germania Babenhausen, SV Sickenhofen und der TV Richen in der untersten Spielklasse.

Insgesamt 18 Spiele bestritt die Schlierbacher Reserve-Mannschaft, mit 12 Punkten und 31:47 Toren schlug sie sich recht beachtlich. Hier spielte Günter Sehnert 17mal und Harald Hinz 16mal. Erstaunlich: In diesem Team wurden insgesamt 28 Spieler während der Saison eingesetzt.<

Lillis Kaufladen

Breuberger Strasse 1
64850 Schaafheim-
Schlierbach
Telefon: (0 60 73) 8 91 61
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 6.00-12.00 Uhr
Sa. 7.00-12.00 Uhr

Schnell und flink, der Bäcker
täglich die Waren bringt.
Überm Buckel am Sportplatz
vorbei in Lilli's Kaufladen
gibt es auch sonst noch
Allerlei. Kommen Sie doch
einfach mal vorbei.

Langlauf-Wochenende 2008 der „Alten Herren“

Das jährliche Langlauf-Wochenende führte die „Alten Herren“ des FSV in diesem Jahr nach Seefeld in Tirol. Der zweimalige Olympia-Ort ist, zusammen mit Leutasch, als Langlauf-Hochburg weithin bekannt. Wegen der schlechten Schneelage in diesem Winter hatten wir auch erst ganz kurzfristig gebucht. Und wir können sagen, dass wir eine gute Wahl getroffen hatten, kurz gesagt: Schnee gut, Wetter gut, Essen gut, Sauna gut. Das einzige Manko waren die etwas hohen Übernachtungspreise in Seefeld, aber dafür hatten wir in den letzten beiden Jahren im Bayerischen Wald ja kräftig gespart.

Ebenso kurzfristig konnten wir auch den Gemeinde-Bus ordern, bevor dieser Ende Februar von der Gemeinde abgegeben wurde. Damit haben wir nach der ersten Fahrt mit dem ersten Gemeinde-Bus jetzt auch die letzte Fahrt mit dem wahrscheinlich letzten Gemeinde-Bus absolviert.

Nach der problemlosen Anreise durch München sowie über Garmisch und Mittenwald konnten gleich die ersten Zimmer im Hotel „Zum Gourmet“



>>

bezogen und in die Langlauf-Klamotten gewechselt werden. Beim gemeinsamen Abmarsch in Richtung Loipenzentrum Seefeld gab es noch ein kleines Problem, da Langlauf mit Badeschuhen schlecht möglich ist. Also war nochmal warten angesagt, aber dann ging es endlich los.

Die sehr schönen Loipen rund um Seefeld und Leutasch waren mustergültig präpariert und besonders die roten und schwarzen Loipen sehr abwechslungsreich mit heftigen Anstiegen und steilen Abfahrten. Der Schweiß floss jedenfalls in Strömen. Und das nicht nur beim Langlauf, sondern auch danach in der Sauna im schönen Wellness-Bereich des Hotels.



Da war es allzu verständlich, dass jeder abends, jedenfalls die ersten beiden Abende, doch ziemlich müde war und sehr früh die Nachtruhe eingeläutet wurde. Am dritten Abend wurde dann doch mal das Seefelder Nachtleben erkundet, wobei sich die beiden Oldies besonders hervortaten und der „Jugend“ gezeigt haben, dass sie noch lange nicht zum „alten Eisen“ gehören.

Alles in allem ein wunderbares Wochenende und bestimmt nicht die letzte Fahrt in die Region Seefeld/Leutasch.

<



Vielen Dank für Ihr Vertrauen !

An
Wolfgang Bachmann,
1. Vorsitzender
Breuberger Str. 7
64850 Schaaheim

EINTRITTSERKLÄRUNG

Vorname & Name, Geburtsdatum

Straße und Wohnort

Telefon, wenn vorhanden FAX und/oder E-Mail

Ich möchte Mitglied werden und erkläre hiermit den Eintritt in den FSV 1967 Schlierbach e.V.
zum nächsten Monatsersten für

☐ mich (Angaben siehe oben)

☐ und für meine Familie

Mitgliedsbeiträge pro Jahr (Stand 05/2005)

Erwachsene Einzelmitglieder **25 Euro**

Jugendliche bis 14/18 Jahre **12/18 Euro**

Familie mit allen Kindern unter 18 **50 Euro**

Ehepaare ohne Kinder **42 Euro**

1 Elternteil mit allen Kindern unt. 18 **32 Euro**

Vornamen & Namen (falls abweichend), **Geburtsdatum**

Hiermit ermächtige ich den FSV 1967 Schlierbach e.V. widerruflich, die von mir zu entrichtenden
Beiträge bei Fälligkeit von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. **Konto, BLZ, Institut:**

Datum, Unterschrift des Neumitglieds, Unterschrift des Kontoinhabers (falls abweichend)

Hinweis: Vereinssatzung und Versicherungsbedingungen sind beim Vorstand verfügbar. Gemäß Satzung ist der Austritt
aus dem Verein zum Ende des nächsten Kalenderjahres jederzeit zulässig. Dieser erfolgt durch schriftliche Erklärung
gegenüber dem Vorstand.

Größtes Reformwerk der HFV-Geschichte: Hessen sagt „ja“

Klares Votum: Hessens Entscheidungsträger stehen mit deutlicher Mehrheit hinter dem Reformwerk. Der Hessische Fußball-Verband hat sich neue, zukunftsweisende Strukturen gegeben. Auf einem außerordentlichen Verbandstag in der Sportschule Grünberg votierten die rund 340 Delegierten mit überwältigender Mehrheit für das bislang größte Reformwerk der HFV-Geschichte, das von einer „Zukunftskommission“ ausgearbeitet wurde und die ungeteilte Zustimmung des elfköpfigen Vorstandes erhielt. Ausdruck findet es in einer neuen Satzung, die in großen Teilen unverzüglich in Kraft getreten ist und sich stufenweise bis zu einem ordentlichen Verbandstag am 25. Oktober ebenfalls in Grünberg fortsetzt. Demzufolge wird es künftig keine Bezirksebene mehr geben. Das operative Geschäft im Regionalbereich teilen sich die Kreis- und die Verbandsebene. Zudem geben sich die obersten Führungsgremien ein neues Gesicht. Neben einem vierköpfigen Präsidium werden ein erweitertes Präsidium unter anderem mit den Vorsitzenden der künftigen Ausschüsse – sechs an der Zahl – sowie ein Verbandsvorstand, in dem auch die Kreisfußballwarte sitzen, geschaffen. Zudem wird es einen Aufsichtsrat als Kontrollinstanz für die Arbeit des Präsidiums geben; die Bilanzen nimmt eine unabhängige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft unter die Lupe.

Nicht unbedeutende Änderungen gibt es auch in den Ausschüssen. Mit einem eigenständigen Ausschuss für Freizeit- und Breitensport wird der verstärkten Bedeutung dieses Bereiches Rechnung getragen, der Frauen- und der Mädchenfußballausschuss werden zusammengelegt. Die Sportgerichtsbarkeit wird zu einer eigenständigen Säule umformiert. Ein Leitantrag passierte den außerordentlichen Verbandstag reibungslos, das Wort dazu hat der „Ordentliche“ am 25. Oktober. Ins Änderungspaket einfließt auch der über Jahre hinweg heftig diskutierte § 26b Spielordnung, der die Aufstiegsmodalitäten bei einer Beteiligung so genannter „unterer Mannschaften“ regelt. Sie ziehen ab der Saison 2008/09 keine ersten Mannschaften mehr nach oben mit, wenn sie sich durch ihre Platzierung einen Aufstiegsplatz sichern. Dadurch kann die Zahl der Auf- und Absteiger bereits zu Saisonbeginn zuverlässig benannt werden. Mit den Änderungen will der Hessische Fußball-Verband seinen Dienstleistungscharakter für seine Vereine auf der ehrenwie der hauptamtlichen Schiene stärker hervorheben, bürokratische Hürden abgebaut sowie die Vereinsinteressen bei Verbandsentscheidungen stärker berücksichtigt werden. Zudem ermöglichen schlankere Gremien und eine klare Ausrichtung von Kompetenzen kürzere Entscheidungswege. HFV-Präsident Rolf Hocke zog zufrieden Bilanz und führte den Erfolg auch auf die akribische Arbeit im Vorfeld zurück: „Wir wussten, dass wir uns gut vorbereitet hatten“. Dazu gehörten nicht nur mehrere Informationsveranstaltungen für die Basis, sondern auch eine Vereinsumfrage sowie externe wissenschaftliche Begleitung durch die Universität Münster sowie die Führungsakademie des Deutschen Olympischen SportBundes. „Und vor allem Sachargumente ohne Ende“, unterstrich Hocke, der immer wieder betonte: „Es geht nicht um Personen und Positionen, sondern einzig und allein um die Sache“.

Auch DFB-Präsident Dr. Theo Zwanziger begrüßte die klare Entscheidung der Delegierten: „Ein moderner Verband muss sich so aufstellen, dass er den aktuellen Gegebenheiten wirkungsvoll entgegentreten kann. Dazu gehört die demografische Entwicklung und diese wird noch weiter fortschreiten. Es ist gut, die Weichen jetzt zu stellen“, betonte Zwanziger. Generell forderte er dazu auf, zu agieren, wenn man Entwicklungen erkenne und nicht erst zu reagieren, wenn bereits vollendete Tatsachen geschaffen seien: „Das ist die Aufgabe einer vernünftigen Strukturreform“. Der Hessische Fußball-Verband hat sie am 23. Februar 2008 vollzogen.

Aus hfv-online.de Ein Kommentar dazu auf Seite 29 >>

Der Cola-Weizen-Mix
Für Spaß und Genuss
ein Muss!

NEU
Cola-Weizen



Bavaria
Cola-Weizen

Bayern mit allen Sinnen.



Bäcker Vogel
Aus Kleestadt
kommt nur Gutes!

Untergasse 1
 64823 Groß-Umst./Kleest
 Tel. 06078-8438

Di.- Fr. 5.30 bis 12.00 Uhr
 Sa. 7.00 bis 11.00 Uhr
 So. 8.00 bis 11.00 Uhr

**Sportliche Höchstleistungen
 durch eine gesunde Ernährung!**



**Schreibwaren
Fleckenstein**

Inh. Heinz Fleckenstein
 Am Sägewerk 1
 64850 Schaafheim
 Telefon/Fax (06073) 83 02



Otto... findet' sich gut.

So nah! So gut!





PRESSE



**PHOTO
PORST**

W. Knöll • ELA - Verleih & Vertrieb



Schulstrasse 7a
 64850 Schaafheim
 Tel.: 06073/87758
 Fax.: 06073/742713
 e-mail: w.knoell@ela-knoell.de



Mobile Beschallungstechnik für:

- Festzelte
- Theaterstücke
- Sport-, Schul-, Straßenfeste
- Kirche, Vorträge

Wir bieten ausserdem für Sie:

- Festinstallation von ELA-Anlagen in Hallen, Hotels, Kirchen, etc.)
- Aufnahme von Chören u. Orchestern
- Vertrieb von Musikzubehör

Ihr kompetenter Partner für professionelle Audiotechnik



April 2008

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30

FSV Schlierbach Kalender 2008, Fotos & Design von Oliver Weber

Bei uns bewegt sich was!

(15.03.2008) Neue Vorstandsmannschaft des FSV Schlierbach steht!

Mit über 40 FSV-Mitgliedern war die Jahreshauptversammlung recht gut besucht. Im Mittelpunkt des **Berichtes** des ersten Vorsitzenden Wolfgang Bachmann standen die Veranstaltungen und hier besonders die im Juni 2007 durchgeführte 40-Jahre-Feier sowie die sportliche Entwicklung, die Oliver Schmidt dann im Detail erläuterte. Die Vereinskasse zeigt laut Helga Reining einen konstanten Verlauf, der Haushalt 2007 ergab einen moderaten Überschuss. Das zeitaufwändige Vorlesen des letztjährigen JHV-Berichtes konnte entfallen, da Schriftführer Peter Kurz eine Hardcopy zur Verfügung stellte. Nicht anwesend sein konnte Michael Hasenzahl, dessen Bericht von der Jugendabteilung aber vorlag und klar machte, dass der FSV Schlierbach in der Spielgemeinschaft mit Kleinstadt und Langstadt nur noch in der D-Jugend namentlich vertreten ist.

In den in diesem Jahr anstehenden **Neuwahlen** wurde Wolfgang Bachmann als erster Vorsitzender bestätigt. Es wird seine dritte Amtsperiode als FSV-Chef. Zur Seite steht ihm weiterhin Günter Sauerwein als zweiter Vorsitzender, aber auch Helga Reining wurde in ihrem Amt bestätigt. Änderungen gab es bei den weiteren Aufgaben. So übernimmt mit Christoph Krapp ein junger Spieler der ersten Mannschaft das Amt des Schriftführers und Jörg Behrens wird zukünftig die Jugendaktivitäten des FSV Schlierbach managen. Auch der Spielausschuss wurde mit Harald Albusberger, Alexander Krapp und Marco Sauerwein komplett neu besetzt. Den Wirtschafsausschuss bilden Walter Krapp, Carina Wilbert, Janina Wiche, Peter Kurz und Stefan Salzner. Für die Pflege und Entwicklung des Sportgeländes konnten Oliver Schmidt, Günter Kreh und Friedrich Körbel gewonnen werden, für die Kasse im Sportlerheim ist Michael Hasenzahl zuständig. Kassierer bei Heimspielen ist Harald Hinz. Schließlich ist Eva Walter weiterhin in der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins tätig.

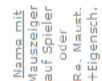


SOMA soll etabliert werden

Unter dem Punkt Verschiedenes erläuterte das neue Spielausschussmitglied Harald Albusberger das Vorhaben, eine SOMA (das ist die Abkürzung für Sondermannschaft) auf die Beine zu stellen. Die Spiele dieser neuen Mannschaft können samstags ausgetragen werden. Interessenten- das können sowohl jüngere Spieler, die nicht regelmäßig in einer Seniorenmannschaft spielen kommen oder wollen als auch "Alte Herren" sein. Wie bei einem Fußballspiel üblich war diese gut vorbereitete Sitzung dann nach exakt 90 Minuten zu Ende. Bis auf die Tatsache, dass es keine Halbzeitpause gab. Das war bei der erstmals rauchfreien Atmosphäre aber kein Problem für die FSV-Mitglieder, unter denen auch ein Großteil der 1. Mannschaft inklusive Trainer Helmut Wiessner zu finden war.

Bei uns bewegt sich was!

(02.03.2008) Enttäuschung pur beim 1:2 in Hergershausen

Kreisliga C-Dieburg 18. Spieltag am 02.03.2008: Kickers Hergershausen II - FSV Schlierbach 2:1 (0:0)										
0:1 (46.)										
										
Mama mit Mauszeiger auf Spieler oder Re. Maust. +Eigensch.										
1:1 (57.)										
2:1 (78.)										
										

Kraftig blamiert hat sich der Tabellenführer bei seinem ersten Punktspiel 2008. Trotz einseitigem Spiel in der ersten Halbzeit brachte man es nicht fertig, die Kugel im Gehäuse der sehr defensiv eingestellten Gastgeber unterzubringen. Es wurde zu ideenlos agiert und die vorhandenen Chancen leichtfertig vertan. Als kurz nach dem Seitenwechsel das 1:0 durch Sebastian Müller's Kopfball fiel, schien der Bann gebrochen. Doch statt nachzulegen, kassierte das Schlierbacher Team nach einem Freistoß mit Windunterstützung den Ausgleich. Jetzt lief noch weniger zusammen. Nicht etwa, weil die überwiegend harmlosen Gastgeber jetzt besser ins Spiel gekommen wären, sondern weil der Gästeangriff kaum noch Möglichkeiten heraus spielte. Zu allem Überfluss kam der Tabellenvorletzte durch ein Freistoßgeschenk in mehrfacher Hinsicht zum Siegtreffer. Dabei konnte Boris Kreh im FSV-Gehäuse den Ball nicht festhalten. Selten, dass ein Spiel so dumm läuft.

Bilder des Spiels	Spiele/Tabelle	Startseite
		



„Der falsche Daniel“ Nr.3



(09.03.2008) Wieder in der Spur: 3:1-Erfolg gegen TSV Klein-Umstadt II

Kreisliga C-Dieburg 10. Spieltag am 09.03.2008: FSV Schlierbach - TSV Klein-Umstadt II 3:1 (2:0)												
		2:0 (39.)										1:0 (04.) 3:1 (80.)
												
Gegner:												
2:1 (46.)												
Name mit Mauszeiger auf Spieler oder Re. Maust. +Eigensch.												
												
												

Wie in Hergershausen dominierte der FSV Schlierbach die erste Spielhälfte. Doch dieses Mal vergaß man nicht das Toreschießen. Sebastian Kurz und Stefan Lehr, der berherzt vorne auftauchte, brachten den Gastgeber leistungsgerecht in Führung. Kurz nach dem Seitenwechsel kam der Tabellenführer aber erneut ins Straucheln... Der Anschlusstreffer der Gäste aus Klein-Umstadt trieb Diese jetzt verstärkt nach vorne. Doch die besseren Chancen hatten eindeutig Kurz, Müller & Co. Aber erst 10 Minuten vor dem Ende machte dann Sebastian Kurz mit dem 3:1 alles klar. Wiederum ein hartes Stück Arbeit, das dieses Mal Gott sei Dank auch mit drei Punkten belohnt wurde.

(16.03.2008) Verspätet ging die Post ab - 12:1-Kantersieg in Langstadt

Kreisliga C-Dieburg 20. Spieltag am 16.03.2008: TSV Langstadt II - FSV Schlierbach 1:12 (0:3)												
		0:5 (53.)		0:3 (27.)		1:11 (80.)		0:1 (19.)				0:2 (22.) 0:4 (47.) 0:6 (60.) 0:8 (64.)
		1:10 (78.)		1:9 (69.)								
												
Gegner:												
1:8 (FE68.)												
Name mit Mauszeiger auf Spieler oder Re. Maust. +Eigensch.												
												
												

Auf der Kippe stand die Begegnung nur vor dem Anpfiff. Auf den warteten die zahlreich gekommenen Schlierbacher Anhänger bis um kurz vor 14 Uhr, da ein Schiedsrichter erst verspätet zur Verfügung stand. Das Spiel wurde bereits in der ersten Halbzeit durch den Tabellenführer aus Schlierbach dominiert. Heraus kam ein klarer 3:0-Vorsprung. Nach der Pause wurde das Spielfeld gewechselt, was dem TSV Langstadt II wohl weniger gut bekam. Dessen Abwehr konnte den Sturmangriff des Nachbarn nicht mehr bremsen und die Tore fielen teilweise im Minutentakt. Die gefrusteten Platzherren, die zudem zwei Spieler durch Meckern und Ballwegschlagen verloren, kamen trotzdem noch in Unterzahl zum Ehrentreffer durch einen Foulelfmeter. Mehr zu diesem Spiel und ein Interview mit dem neuen Spielausschuss demnächst in "Nachgehakt".



Spieler und Jugendtrainer



In seiner Mannschaft ist er ein All-rounder. Sein Trainer schätzt zurzeit besonders seine defensiven Qualitäten und lässt ihn deshalb im Abwehrzentrum auflaufen. Für den FSV Schlierbach bestritt der 21jährige Marcel Weber in dieser Saison 15 der bisher 19 Rundenspiele. Eine Verletzung am Ende der Vorrunde hat er gut überwunden.

Seit 2005 ist Marcel auch als Trainer und Betreuer im Jugendbereich tätig. Zusammen mit Joao Dinis coacht er die E-Jugend des SV Kleestadt, wo auch die beiden Schlierbacher Jannik Hufnagel und Leon Britz spielen.

Und dass er das erfolgreich macht, zeigt der 2. Platz bei den diesjährigen Hallenbezirksmeisterschaften in Walldorf, wo sein Team erst im Finale und im Elfmeterschießen unterlegen war. Zweimal in der Woche ist Training (Di.+Do. ab 17.30 Uhr in Kleestadt), die Spiele finden samstags statt. „Ich bin eher im mentalen Bereich der Mannschaft tätig“ sagt Marcel. Mit allzu engagierten Eltern habe er bei den Spielen weniger Probleme, da hier ja auch erfahrene Fußballer wie der Kleestädter Uwe Herdt dabei sind. Er lobt besonders das gute Teamverhalten seiner Sprösslinge. „Die beiden Mädchen, die wir dabei haben, sind sogar noch aggressiver im Zweikampfverhalten als manche Jungs“, gibt Marcel mit einem Schmunzeln preis. In der aktuellen Saison steht das Team zurzeit in der Kreisliga auf Platz 4.

Nach dem Spielausgang FSV Schlierbach gegen den PSV Groß-Umstadt II gefragt, antwortet Marcel selbstbewusst: „3:1“. Hoffen wir, dass er in der Tendenz Recht behält! <

ACHTUNG ENERGIESPARER

Wir sind Ihr kompetenter Partner bei ...

- ✓ Öl- und Gasfeuerungen
- ✓ Zentralheizungen
- ✓ Solaranlagen
- ✓ Brennwerttechnik

Wir übernehmen für Sie ...

- 👁 Beratung
- 👁 Planung
- 👁 Ausführung
- 👁 Kundendienst



HEIZUNGSBAU GmbH

Odenwaldstraße 26-30 64850 Schaaheim
Telefon: 06073 - 9418 Fax 06073 - 88417

Verkauf & Vermietung
Bettina Dietz Immobilien



Ihr Vertrauenspartner rund um die Immobilie

Tel: 06073 / 89113 • Fax: 06073 / 731708

Kleestädterstraße 14a • 64850 Schlierbach

E-Mail: bdimmo@t-online.de • www.schaafheim-immobilien.de

HEIZÖL
Engel



HEIZÖL ?

ENGEL !

☎ 06073/9325 oder

www.heizoel-engel.de

**BLICK
DÖRR**
 Brillen und mehr

Optik in der alten Molkerei

Lindenstraße 21
 64850 Schaaheim

Tel./ Fax: 06073 / 980179

Brillen und Kontaktlinsen

Unser Angebot:

Lebensversicherung
 Unfallversicherung
 Kraftfahrtversicherung
 Hausratversicherung
 HUK-VISA Card mit
 Auslandsreise-Kranken PLUS

Fondsgebundene Versicherungen
 Kinderunfallversicherung
 Allgemeine Haftpflichtversicherung
 Haushaltglasversicherung
 Wohngebäudeversicherung

Krankenversicherung
 HUK-Kinderversicherung
 Rechtsschutzversicherung
 Bausparen
 Baufinanzierung



HUK-COBURG
 Versicherungen · Bausparen

Hamann

Kundendienstbüro

Telefon: 06073 610217
 Telefax: 06073 610219
 E-Mail: H.Hamann@HUKVM.de
 Internet: www.HUK.de/vm/H.Hamann
 Bismarckplatz 3, 64832 Babenhausen

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 08.30 - 12.00 Uhr
 Mo., Mi., Do. 15.00 - 18.00 Uhr



HUK-COBURG
 Versicherungen · Bausparen

Hamann

Kundendienstbüro

Telefon: 06071 980023
 Telefax: 06071 980025
 E-Mail: H.Hamann@HUKVM.de
 Internet: www.HUK.de/vm/H.Hamann
 Aschaffburger Str. 7, 64807 Dieburg

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 08.00 - 12.00 Uhr
 Mo., Mi., Do. 15.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Der Ball ist rund und glatt das Leder,
 was Gutes trinken möchte jeder.
 Wenn nach dem Spiel die Gläser klingen,
 wird auch der nächste Sieg gelingen!

Getränke Kreh

Fachhandel, Lieferservice, Partybedarf, Präsente

Babenhäuser Str. 19

64850 Schaafheim

Tel. 06073 - 80601

Öffnungszeiten: Mo. 9.00-12.30 Uhr, nachmittags geschlossen

Di.- Fr. 9.00-12.30 u. 15.00-18.30 Uhr

Sa. 8.30-14.00 Uhr

Hassia
 MINERALQUELLEN

FSV Schlierbach – Diensterteilung Sportlerheim –

02.03. – 06.03.2008	Peter Kurz, Jessica Diehl Boris Kreh, Sebastian Kurz
09.03. – 13.03.2008	Jörg Behrens, Alexander Krapp David Mertgen, Uwe Heid
16.03. – 20.03.2008	Reinhard Selzer, Osmar, Rene Danke, Hartmut Dillbahner
23.03. – 27.03.2008	Günter Kreh, Heinz Roth
30.03. – 03.04.2008	Wolfgang Bachmann, Bernd Ostheimer, Helmut Lindt,
06.04. – 10.04.2008	Günter Sauerwein, Andras Jäckel, Marco Sauerwein,
13.04. – 17.04.2008	Walter Krapp, Markus Eifert, Frank Sehnert, Christof Krapp
20.04. – 24.04.2008	Mario Römer, Oliver Schmidt, Alexander Kämmerer
27.04. – 01.05.2008	Günter Dieter, Michael Hasenzahl, Dietmar Jäckel
04..05. – 08.05.2008	Norbert Lindt, Stefan Salzner, Sascha Salzner Daniel Reining
11.05. – 15.05.2008	Günter Sehnert, Bernhard Selzer, Tobias Sehnert
18.05 – 22.05 .2008	Kurt Breitwieser Harald Hinz, Richard Danek

**Die Kasse ist bei Günter Sauerwein, Neue Straße 30, Schlierbach
Telefon 06073/88539 abzuholen !**

**FSV 1967 Schlierbach e.V.
Der Vorstand**

Aus dem Jugendbereich:

D-Jugend weiterhin Tabellenführer der Kreisliga

08.03. D-Jugend: JSG verliert 2:8 bei JSG Bachgau

Schaut man auf die Tabelle, dann ist diese Niederlage der JSG Kleestadt/Langstadt/Schlierbach überraschend. Allerdings hat die Mannschaft zurzeit mehrere Ausfälle zu beklagen. Für das Spiel in Mosbach wurde es sogar schwierig, elf Spieler auf den Platz zu bekommen. Aufgrund dieser Tatsachen war die Leistung zu Beginn des Spiels durchaus zufriedenstellend. Zur Halbzeit lag man nur 2:3 zurück. Nach dem Seitenwechsel bauten die elf Akteure dann allerdings wegen fehlender Auswechselungsmöglichkeiten ab und mussten noch fünf Treffer hinnehmen.

Die Mannschaftsaufstellung (Tore):

Jannis Metzler, Tobias Hillebrandt, Philipp Wissel, Patrick Beck, Marvin Bott, Benjamin Hock, Adrian Rola (1), Dominik Reisser (1), Julian Funk, Julien Greiner, Nils Herdt.

16.03. D-Jugend gewinnt überraschend mit 5:4 un Babenhausen

Nach der klaren Niederlage bei der JSG Bachgau konnte man nicht unbedingt erwarten, dass die Mannschaft eine Woche später in Babenhausen gewinnt. Wichtig war, dass Thomas Beckenhub der Abwehr wieder mehr Halt gab. Mit 2:2 wurden die Seiten gewechselt, obwohl die JSG Kleestadt/Langstadt/Schlierbach bereits mit 2:0 vorne lag. In der zweiten Hälfte geriet man kurz in Rückstand, ehe eine zwischenzeitliche 4:3-Führung zu Stande kam. Doch wieder glück Babenhausen aus. Kurz vor dem Ende erzielte der Gast den umjubelten Siegtreffer. Die Tore erzielten Reisser (2), Hock (2) und Dinis.

Ausführliche Berichte findet man im Forum von fsv-schlierbach.de

Die Spiele im April (Heimspiele in Langstadt):

Datum	Heim	Gast
Sa. 12.04.08 15:00	JSG Klee/Lang/Schlier	Viktoria Schaaflheim
Sa. 19.04.08 15:00	JSG Klee/Lang/Schlier	TSV Richen
So. 27.04.08 10:30	FSV Groß-Zimmern	JSG Klee/Lang/Schlier

Schauen Sie doch mal bei unserem Nachwuchs vorbei!

Platz	D-Jugend-Kreisliga	Sp.	g	u	v	Tore	Diff.	Pkt.
1	JSG Klee/Lang/Schlier	6	4	0	2	26:21	+5	12
2	TSV Richen	6	3	2	1	16:7	+9	11
	Germ. Babenhausen	6	3	2	1	16:7	+9	11
4	TG Ober-Roden	6	2	1	3	14:21	-7	7
5	FSV Groß-Zimmern	5	1	3	1	13:11	+2	6
6	JSG Bachgau I	6	1	3	2	13:12	+1	6
7	Vikt. Schaafheim	6	2	0	4	10:16	-6	6
8	SG Ueberau	5	1	1	3	6:19	-13	4

KIA Kreisliga C Dieburg

23. Spieltag			Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1		FSV Schlierbach 	19	14	1	4	43	68 : 22	46
2		TSV Harreshausen 	19	13	1	5	40	74 : 40	34
3		Viktoria Dieburg 	18	13	0	5	39	70 : 30	40
4		TV Nieder-Klingen II 	18	10	4	4	34	38 : 29	9
5		RW Radheim 	18	9	2	7	29	37 : 32	5
6		SV Hering 	18	9	1	8	28	56 : 38	18
7		Spvgg. Groß-Umstadt II 	18	8	4	6	28	52 : 48	4
8		Viktoria Klein-Zimmern II 	18	9	1	8	28	35 : 52	-17
9		FSV Spachbrücken II 	18	8	1	9	25	43 : 53	-10
10		TV Semd 	19	7	3	9	24	37 : 43	-6
11		TSV Ober-Klingen 	18	6	2	10	20	30 : 46	-16
12		TSV Klein-Umstadt II 	19	5	2	12	17	36 : 50	-14
13		PSV Groß-Umstadt II	17	5	1	11	16	39 : 76	-37
14		Kickers Hergershausen II 	18	5	0	13	15	41 : 61	-20
15		TSV Langstadt II 	19	3	3	13	12	36 : 72	-36
Gesamt-Tore: 692			Tore /Spiel: 5.05						

Großes Reformwerk mit kleinen Schönheitsfehlern!

Die Bezirksebene wird abgeschafft und den Verbandsgremien werden mehr Kompetenzen gegeben. So lautet das kurze Fazit des Reformpaketes innerhalb des Hessischen Fußball-Verbandes. In diesen Punkten muss man dem Werk durchaus bescheinigen, dass es für Alle Vorteile bringen könnte.

Im Schlepptau dieses Werkes hat man beschlossen, den leidigen und viel diskutierten §26b der Spielordnung ebenfalls anzupacken. Dieser regelt die Teilnahme der seit 2002 auch bei uns gegenwärtigen zweiten Mannschaften (früher ganz einfach „Reserven“ genannt) am regulären Spielbetrieb.

Die Zweiten dürfen laut Spielordnung zwei Spieler aus dem letzten Spiel der Ersten einsetzen. Spielt die Erste nicht ebenfalls am gleichen Tag, ist dies natürlich ein wertvoller Vorteil. Das führt u.a. dazu, dass man die zweiten Mannschaften immer nur sehr schwer einschätzen kann.

Um diesen wettbewerbsverzerrenden Aspekt für die ersten Mannschaften, die in direkter Konkurrenz mit den Zweiten stehen, etwas abzufedern, hatte man in der Vergangenheit einer ersten Mannschaft den Aufstieg zugestanden, wenn vor ihr eine Zweite den Aufstiegsplatz eingenommen hat.

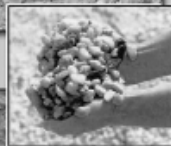
Damit ist nun Schluss! Denn anstatt die Wettbewerbsverzerrung an der Wurzel zu packen, nämlich den Einsatz der Spieler aus der Ersten ganz zu stoppen, hat man hiermit genau das Gegenteil beschlossen. Und das wird damit geprießen, dass die Anzahl der Aufsteiger nun bereits zu Saisonbeginn zuverlässig benannt werden kann.

Wie schön! Gut vorbereitet hat man die Reform, sogar mit externer Hilfe in einer „Zukunftskommission“. Vielleicht hätten sich die Herren von der Otto-Fleck-Schneise auch mal über die Spiele in den Kreisligen informieren sollen, damit auch hier die Zukunft Einzug hält! <

Partner der Lebensmittelindustrie



D-64807 Dieburg · Am Bauhof 7 · ☎ 06071/9878-0 · Fax: 06071/987825



- Erdarbeiten wie Baugrubenaushub, Verdichtungsarbeiten, etc.
- Abbrucharbeiten
- Mineralische Schüttgüter wie Kies, Sand, Mutterboden, Recycling, Splitt und weitere Spezialprodukte
- Natursteinquadermauern zur Gestaltung Ihres Gartens und zum Abfangen von Höhenunterschieden im Gelände

Gerhard Höfling GmbH, Boschstraße 2-4, 64850 Schaufheim
 Fon 0 60 73 / 8 87 52, Fax 0 60 73 / 8 87 32, Mobil 01 71 / 3 64 11 96
www.Hoefling-Erdbau.de, eMail Hoefling.Erdbau@t-online.de

**Fußpflege- und
Massagestübchen**
Christine Bachmann

Breuberger Str. 7
64850 Schaafheim-Schlierbach

06073-88907
Termine nach Vereinbarung



A. Blümke
Getränke - Heimservice

Schlierbacher Straße 2
64823 Groß-Umstadt Kleestadt
Tel.: 06078 - 789021
Fax: 06073 - 743851
Funk: 0171 - 2417946



**HAIR
POINT**

Martina Langendorf
Langstädter Str. 3a
64850 Schaafheim
Tel.: 06073/980463
www.hairpoint-ml.de



Wir machen mehr aus ihrem Typ!!!

AUTO CHECK 

Peter Kriechbaum  **Kfz-Meisterbetrieb**

64850 Schaafheim-Schlierbach
Schaafheimer Str. 1

HU / AU
Inspektion
Klimaanlage
EU Neuwagen
Rad und Reifen
Abschleppdienst
Reparaturen aller Art
Unfallinstandsetzung
Autoglas-Reparaturen

Mo. - Fr. 08:30 - 18:00
Sa. 08:30 - 12:00
Handy 0171/3651881
Tel.: 06073/73 11 60

Der perfekte Service rund ums Auto



Hier machen Preise noch Spaß

WWW.AUTO-KRIECHBAUM.DE

HU + AU ab 76 €

www.pruefstelle-kfz.de 

Plakette fällig?
... auch wir führen die Haupt- und Abgasunter-
suchung sowie Änderungsabnahmen durch.



KFZ - INGENIEURBÜRO Tel.: 0 60 73 / 740 690
Dipl. Ing. (FH) Gerd Kriechbaum Mobil: 0 171 / 99 74 640

Mi. 14:00 - 16.00 und Sa. 8.00 - 14.00 Uhr

**Auto-Service-Center Kriechbaum
mit KFZ-Prüfstelle im eigenem Haus**

Richtlinien für die Vergabe des Sportlerheim, der Grillhütte, des Zelttes und von Festzeltgarnituren

1. Sportlerheim:

Miete pro Veranstaltung:

Mitglieder 40 € zzgl. MwSt.

Nichtmitglieder 80 € zzgl. MwSt.

Bei Fremdpersonen nur wenn Vereinsangehörige anwesend sind. Ausnahmen bestehen nur nach Absprache mit dem Verantwortlichen. Getränke außer Wein und Spirituosen müssen vom FSV Schlierbach bezogen werden.

Bei Feierlichkeiten von Vereinen, Schulklassen und Kindergartengruppen kann, wenn Vereinsmitglieder teilnehmen, die Veranstaltung auch als normaler Dienst durchgeführt werden. Verbilligte Preisliste hierfür beim Vorstand.

2. Zelt:

Mit Benutzung der Toiletten und Strom 25 €

Mit Benutzung der Küche und Kühlraum 35 €

3. Grillhütte:

Mit Benutzung der Toiletten und Strom 25 €

Wie oben + zusätzl. Duschen 35 €

Bei Wanderungen von Schulklassen und Kindergartengruppen ist die Benutzung kostenlos. Die Betreuer haben dafür Sorge zu tragen, dass die Grillhütte im sauberen Zustand verlassen wird.

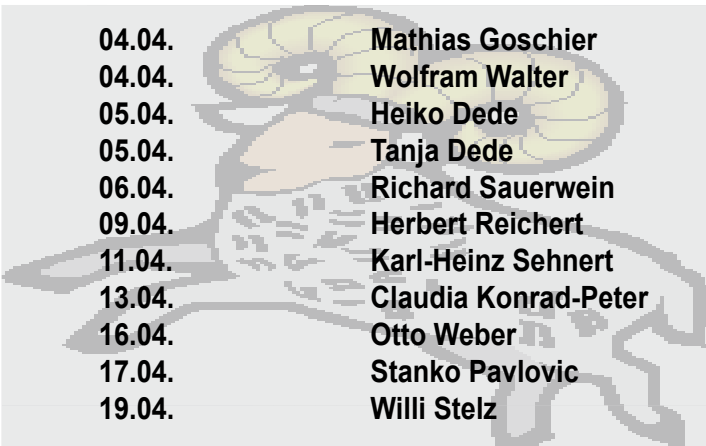
4. Festzeltgarnitur:

Privatnutzung 1,50 €

Ortsvereine 1,00 €

Die Preise (Pos. 2-4) beinhalten gültige Mehrwertsteuer.

1. Vorsitzender	Wolfgang Bachmann, Breuberger Str. 7, 64850 Schaafheim Tel. (06073) 88907 Mobil (0171) 5106138
2. Vorsitzender	Günther Sauerwein, Neue Strasse 30, 64850 Schaafheim Tel. (06073) 88539
Schriftführer	Christoph Krapp, Schaafheimerstraße 25, 64850 Schaafheim, Tel. (06073) 8607
Finanzmanagement	Helga Reining, Am unteren Pfad 3, 64850 Schaafheim Tel. (06073) 8533
Spielausschuss	Harald Albusberger, Schulstr. 3, 64850 Schaafheim
Abteilung Jugend	Jörg Behrens, Dorfstr. 20, 64823 Groß-Umstadt
Öffentlichkeitsarbeit	Eva Walter, Kleestaedter Str. 12a, 64850 Schaafheim Tel. (06073) 8168
Wirtschaftsausschuss	Walter Krapp, Schaafheimerstraße 25, 64850 Schaafheim, Tel. (06073) 8607

Der FSV gratuliert seinen Mitgliedern zum Geburtstag!

04.04.	Mathias Goschier
04.04.	Wolfram Walter
05.04.	Heiko Dede
05.04.	Tanja Dede
06.04.	Richard Sauerwein
09.04.	Herbert Reichert
11.04.	Karl-Heinz Sehnert
13.04.	Claudia Konrad-Peter
16.04.	Otto Weber
17.04.	Stanko Pavlovic
19.04.	Willi Stelz



21.04.	Frank Sehnert
23.04.	Heinz Fleckenstein
23.04.	Angelika Günther
24.04.	Willi Diehl
24.04.	Manfred Diehl
24.04.	Bernhard Selzer
24.04.	Klaus Langendorf
25.04.	Erhard Hinz
25.04.	Gabi Salzner
26.04.	Heinz Göttmann
26.04.	Steffen Bachmann
28.04.	Friedrich Körbel
28.04.	Lilli Schmitt
28.04.	Sebastian Kurz
30.04.	Reinhard Selzer
30.04.	Rafael Römer

Ihre Bank mit einem starken Team vor Ort!



**Raiffeisenbank
Schaafheim eG**

Tel.: 06073 / 7411-0
Fax: 06073 / 88270
www.rb-schaafheim.de
info@rb-schaafheim.de

